

Schieneinfrastruktur Ost-Niedersachsen GmbH (SInON): EVG-Tarifabschluss erreicht

Erstmals wird zum 1. Januar 2022 für die Schieneinfrastruktur Ost-Niedersachsen GmbH (SInON) ein eigener Unternehmenstarifvertrag vereinbart. Basis dafür ist der bekannte ETV Tarifvertrag für die Bediensteten der nichtbundeseigenen Eisenbahnen und der Tarifvertrag der OHE.

Hierzu gehören dann auch die Leistungen aus dem Fonds soziale Sicherung und ein Zeitguthabekonten-TV mit selbstbestimmter flexibler Zeitentnahmemöglichkeit für die Beschäftigten während des gesamten Berufslebens.

Der Abschluss im Überblick:

- Für 5,2 Prozent das doppelte EVG-Wahlmodell (bis zu 12 Tage mehr Urlaub wählbar)
- Zeitguthabekonten-TV mit selbstbestimmter flexibler Zeitentnahmemöglichkeit während des gesamten Berufslebens
- Leistungen aus dem Fonds soziale Sicherung (Info unter: www.fonds-soziale-sicherung.de)
- Laufzeit bis zum 28. Februar 2023

Damit wird es auch bei der SInON das doppelte EVG-Wahlmodell geben, welches in zwei Schritten eingeführt wird. Bereits für 2022 wird erstmals die Möglichkeit eingeräumt, für 2,6 Prozent mehr Entgelt, alternativ 6 Tage zusätzlicher Erholungsurlaub oder eine Stunde Wochenarbeitszeitverkürzung zu wählen.

Ab dem 1. Januar 2023 gibt es dann eine weitere Wahlmöglichkeit für 2,6 Prozent Entgelt, alternativ können hierfür wieder 6 Tage zusätzlicher Erholungsurlaub (insgesamt dann bis zu 12 Tage mehr) oder eine weitere Stunde Wochenarbeitszeitverkürzung (insgesamt dann bis zu zwei Stunden weniger) gewählt werden.

Es wurde ein beidseitiger Gremienvorbehalt bis 8. April 2023 vereinbart.

Downloads



Aushang

(PDF, 171.77 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/22-03-25_Info_Tarifpolitik_-_SInON_-_Tarifabschluss.pdf)